

Wie steht es ums Schwimmen?

Fachschaft im Stadtsportverband diskutierte und wählte.

Dorsten. Wie steht es um den Schwimmsport in Dorsten? Das diskutierten jetzt die Vorsitzenden der schwimmsporttreibenden Vereine in Dorsten beim Treffen der Fachschaft Schwimmen im Stadtsportverband Dorsten.

Bei ihrem Rückblick auf die vergangenen zwei Jahre waren sie sich einig, dass die Einschränkungen durch Corona weitestgehend überstanden sind und insbesondere durch die vielen Förderprogramme für alle Sportvereine seitens Deutschem Olympischen Sportbund, Landesportbund, Kreissportbunde und Stadtsportverband Dorsten der Neustart geglückt ist,

auch wenn alle noch auf die Auszahlung der Fördergelder aus 2023 für die Digitalisierung warten.

In einem Brainstorming waren sich alle Vereine einig, für dieses Jahr wieder eine Stadtmeisterschaft im Schwimmen zu planen. Der genaue Zeitpunkt steht zwar noch nicht fest, er soll aber zwischen den Sommerferien und den Herbstferien liegen.

In einem weiteren Tagesordnungspunkt wurde Jürgen Michalski zur Wiederwahl als Leiter der Fachschaft Schwimmen im Stadtsportverband vorgeschlagen und einstimmig bei einer Enthaltung gewählt



Diskutierten die Situation des Schwimmsports in Dorsten (v.l.): Mirko Bernhard (Trägerverein Hallenbad Wulfen), Marcel Stockmann (DLRG Ortsgruppe Dorsten), Henning Eichmann (Wasserfreunde Atlantis Lembeck) und Jürgen Michalski (SV Delphin Dorsten).

FOTO PRIVAT